



LANDESVERBAND DER
OÖ. STOCKSPORTLER

ZVR-Zahl: 122 984 516

Waldeggstraße 16, 4020 Linz

Tel.: 0664/918 9236

e-mail: office@ooe-stocksport.at

internet: www.ooe-stocksport.at



Schiedsrichter-Ausbildung

Überprüfung von
Eisstocksportgeräteteilen

unter Zuhilfenahme des
PRÜFKOFFERS

Allgemeine Grundsätze zur Überprüfung von SGT

- ▶ **Überprüfung nur in trockenem Zustand**
- ▶ **Messgerät und SGT sollen möglichst gleiche Temperatur haben**
- ▶ **bevorzugt bei einer Raumtemperatur zwischen + 15 und + 30 ° C**
- ▶ **zuerst IFE-Reg.-Nummer mit SGT-Liste vergleichen**

Laufsohlenprüfung

Reg.-Nr. der Grundplatte prüfen. SGT-Liste



Bei holzgestützten
Laufsohlen keine
Kennzeichnung
(Reg. Nr.)
IFI-SRS 1997

Laufsohlenprüfung

Reg.-Nr. der Laufsohle prüfen. SGT-Liste

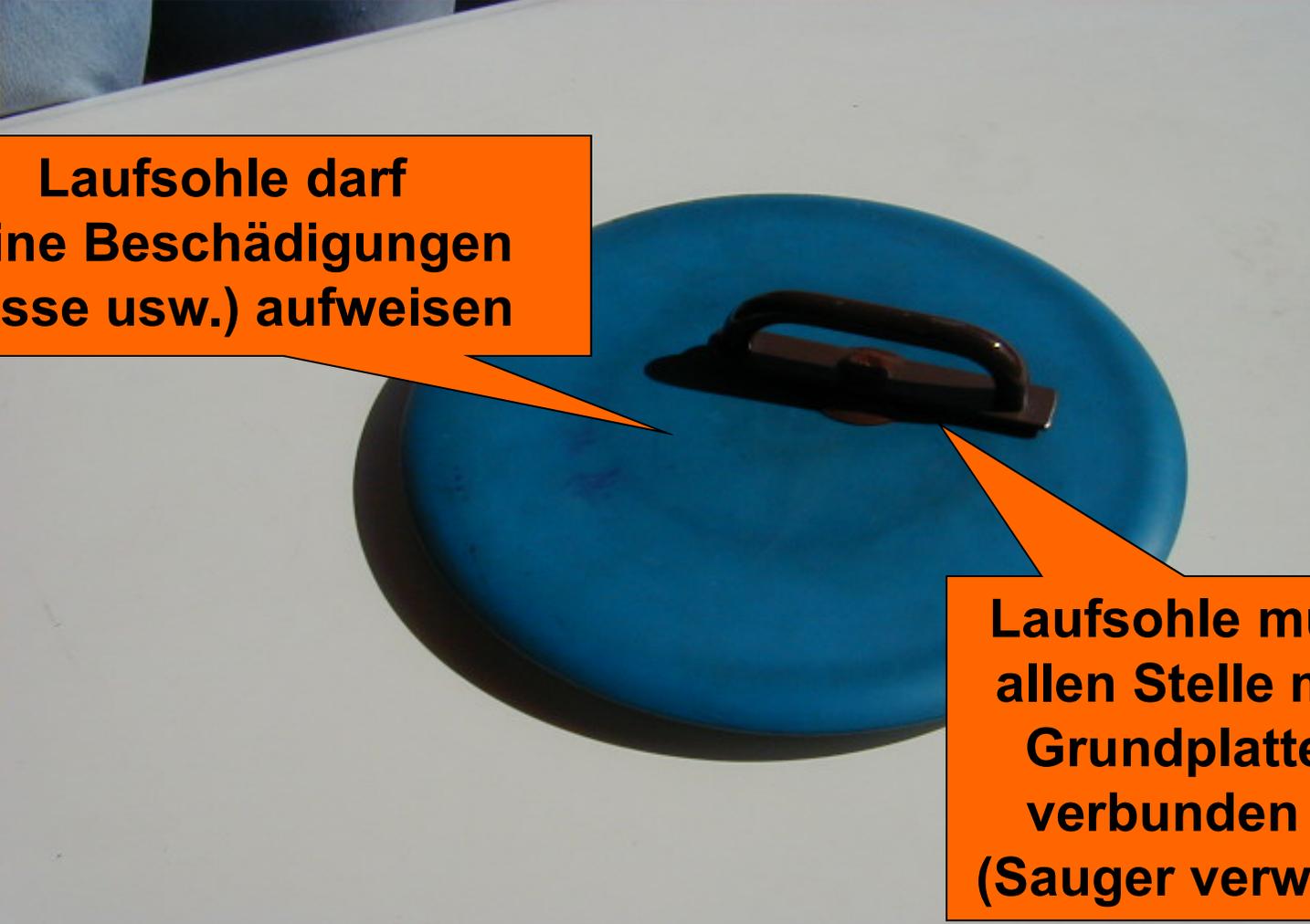


**In der Regel
am Außenrand
eingestanzt**

**Kann auch auf
der Laufsohle
angebracht sein**

Laufsohlenprüfung

Verklebung und Zustand prüfen



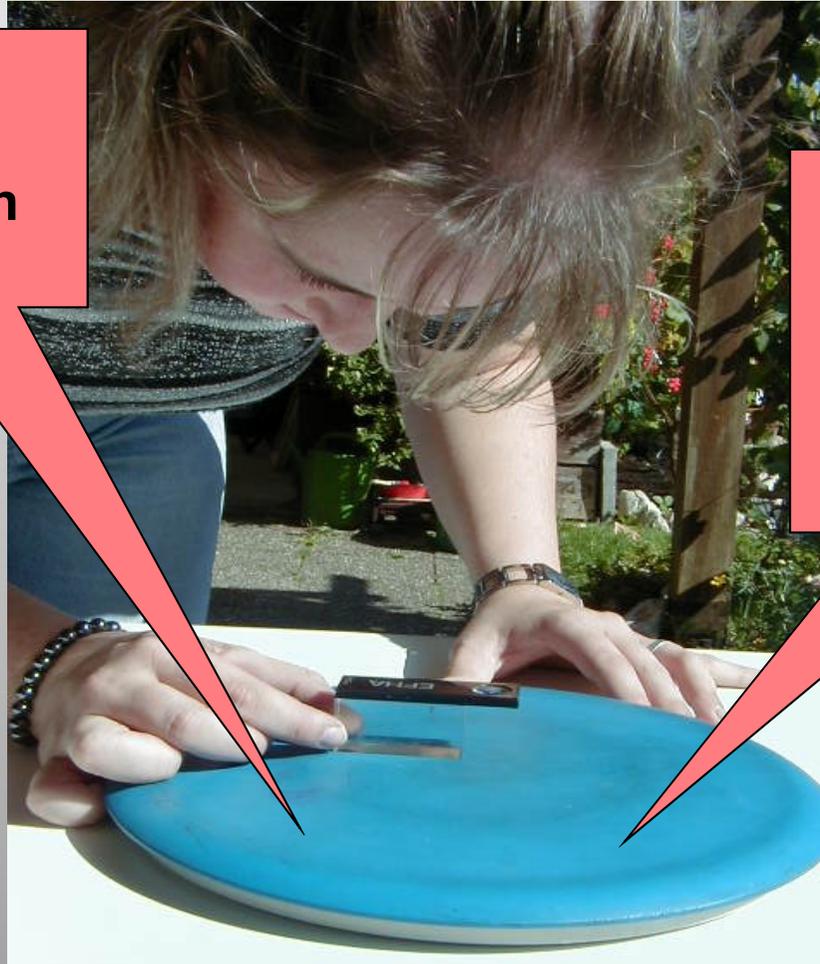
Laufsohle darf keine Beschädigungen (Risse usw.) aufweisen

Laufsohle muss an allen Stelle mit der Grundplatte fest verbunden sein. (Sauger verwenden)

Laufsohlenprüfung

Rautiefe prüfen + Riechtest

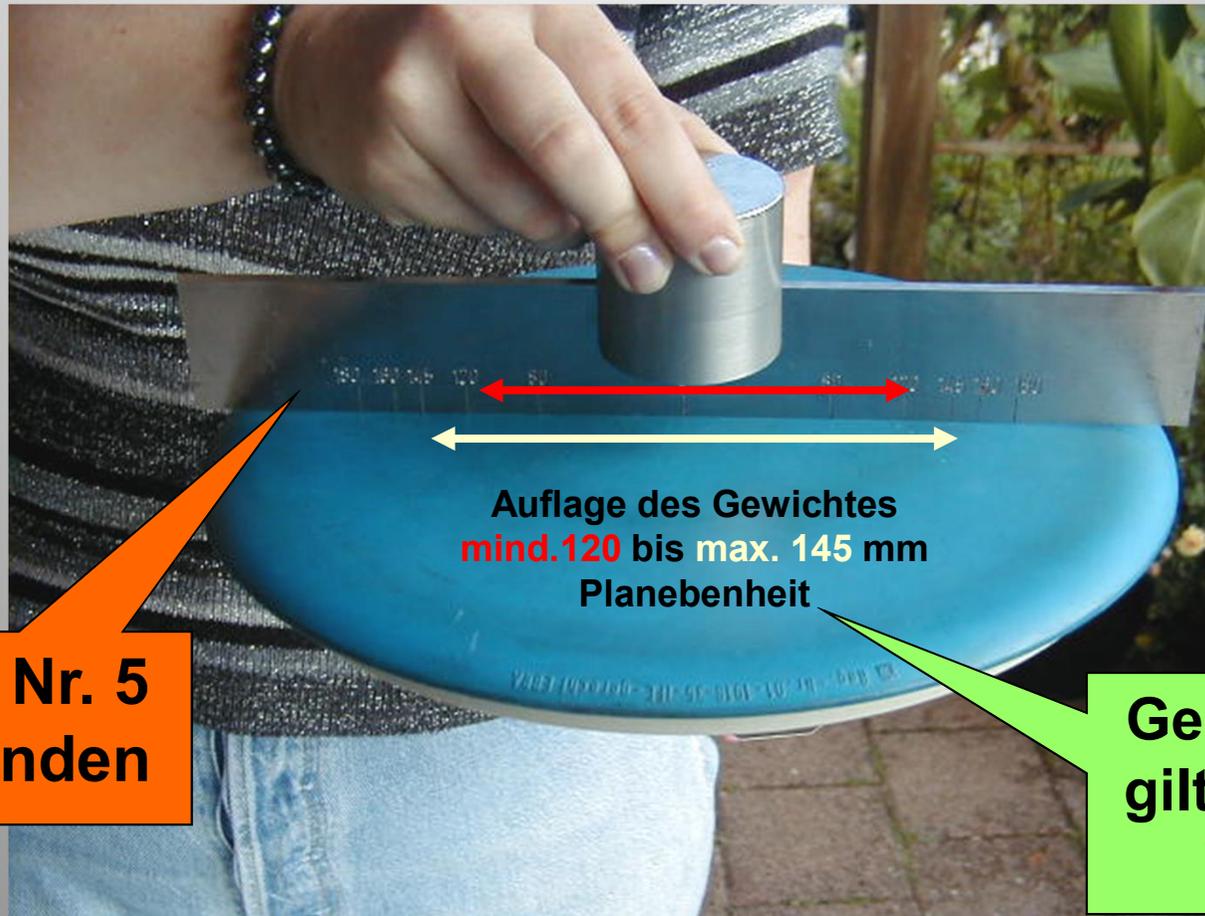
**Lupe Nr. 6
verwenden**



**Riecht der
Belag nach
Lösungsmittel
Benzin?**

Laufsohlenprüfung

Planebenheit der Laufsohlen Nr. 26 (blau)
und Nr. 25 (gelb) prüfen

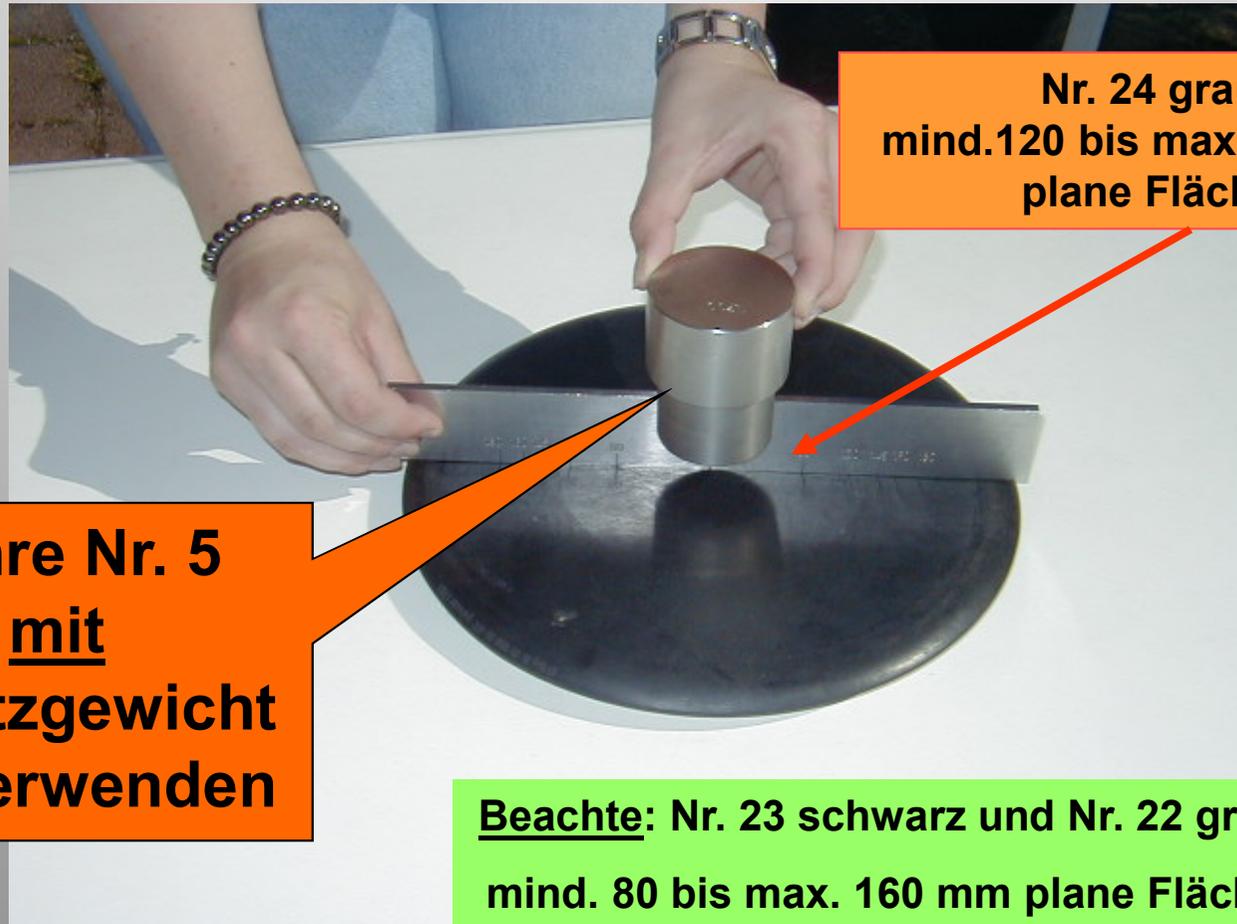


Lehre Nr. 5
verwenden

Geometrie
gilt nur für
WLS

Laufsohlenprüfung

Planebenheit der Laufsohlen Nr. 24 (grau),
Nr. 23 (schwarz) und Nr. 22 (grün) prüfen



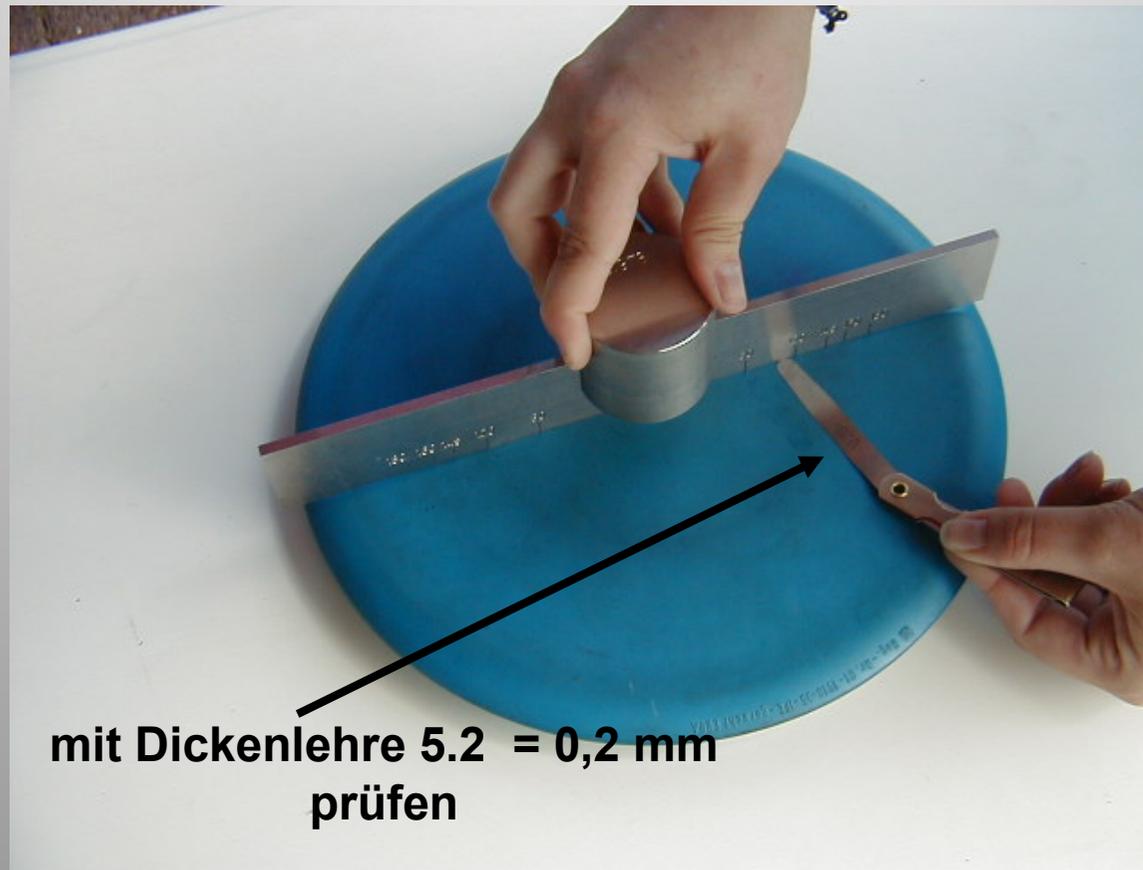
Nr. 24 grau
mind. 120 bis max. 145 mm
plane Fläche

Lehre Nr. 5
mit
mit
Zusatzgewicht
5.1 verwenden

Beachte: Nr. 23 schwarz und Nr. 22 grün
mind. 80 bis max. 160 mm plane Fläche

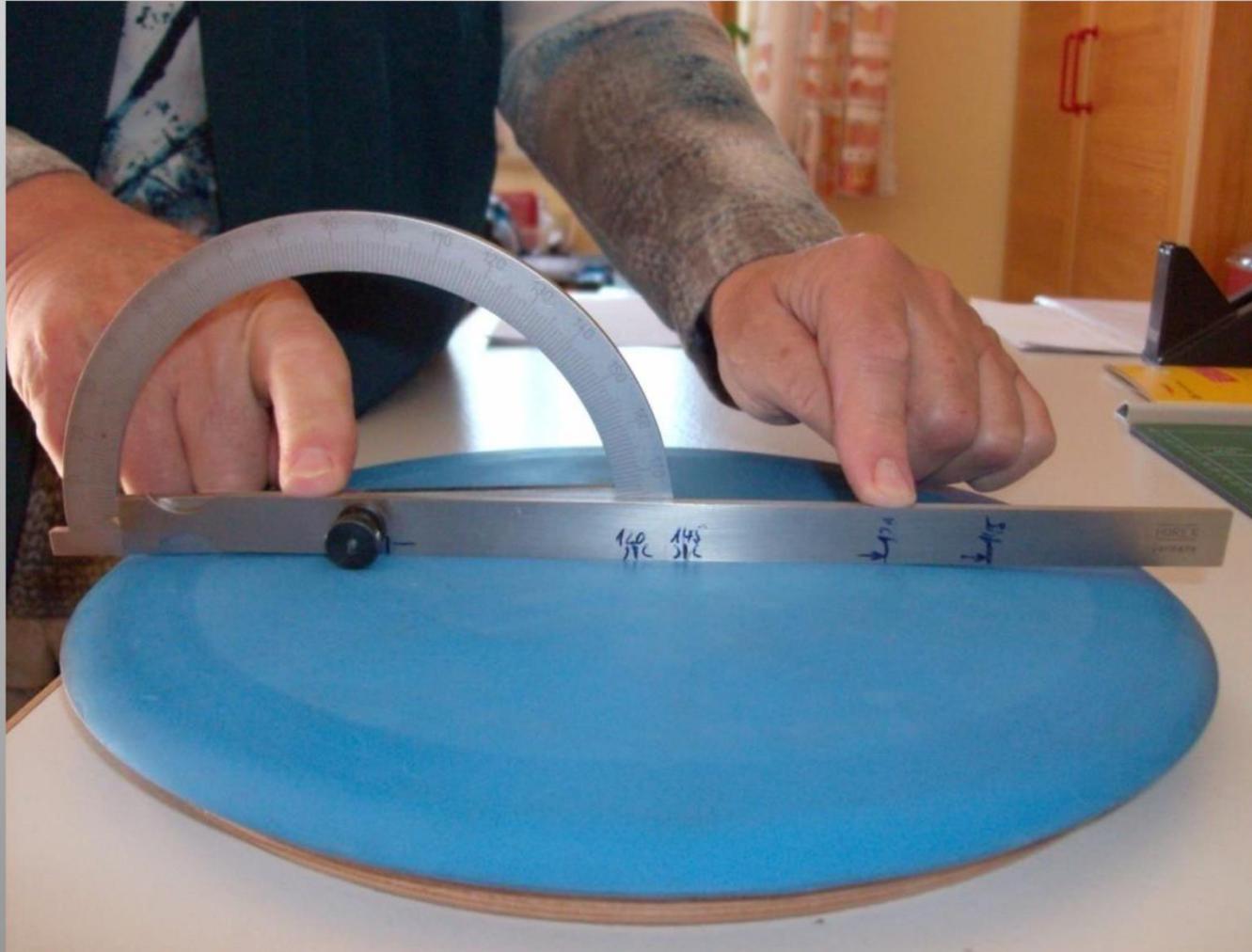
Laufsohlenprüfung

Abweichungen von der Planebenheit
bis 0,2 mm (Lichtschimmer) erlaubt



Laufsohlenprüfung

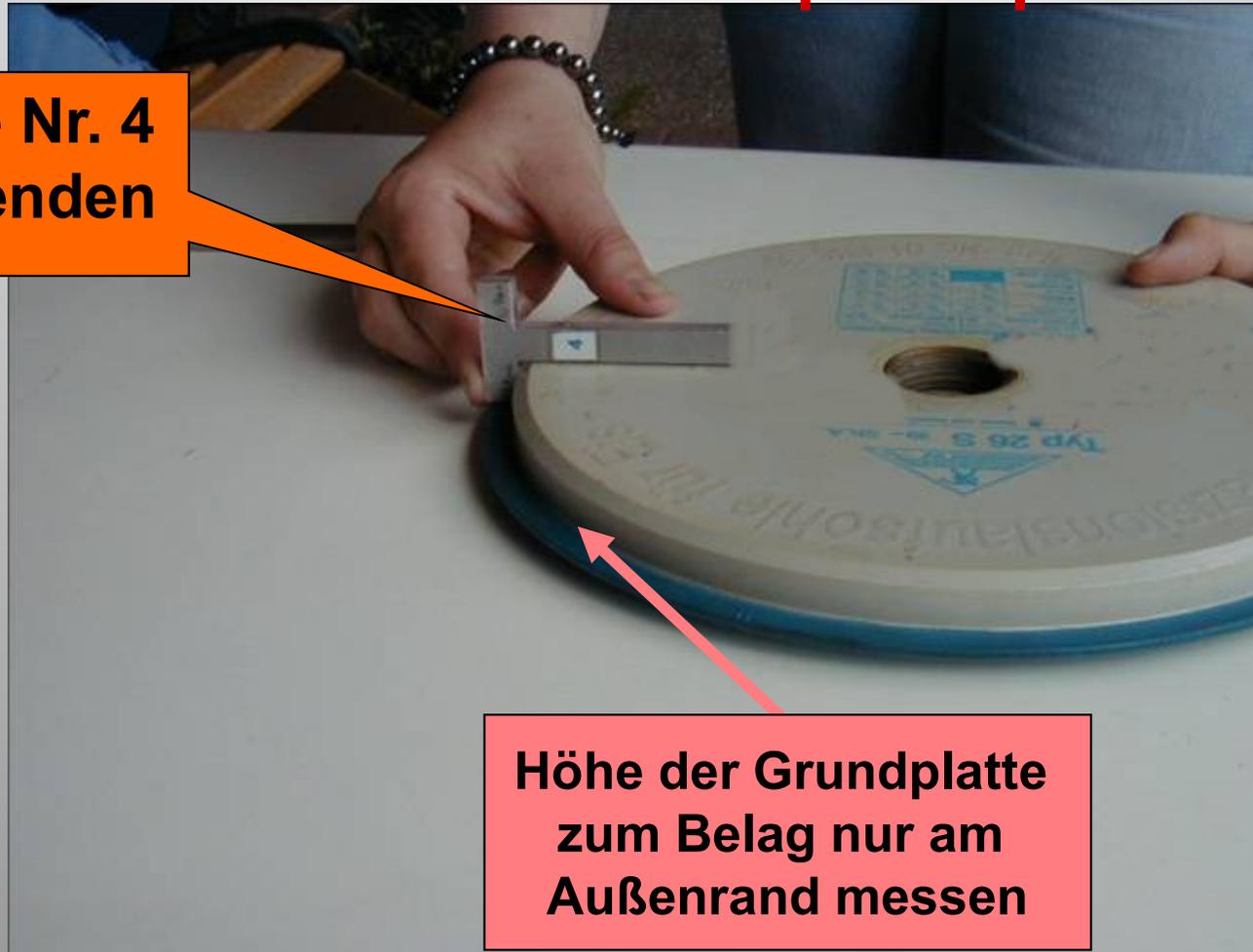
Prüfen der Geometrie der Laufsohle mit dem Gradmesser



Laufsohlenprüfung

Einlasstiefe der Grundplatte prüfen

**Lehre Nr. 4
verwenden**



**Höhe der Grundplatte
zum Belag nur am
Außenrand messen**

Laufsohlenprüfung

Außendurchmesser der Grundplatte prüfen

Lehre Nr. 11
verwenden



Beachte: Bei Grundplatten aus Kunststoff, die sich infolge der Temperatur wesentlich mehr ausdehnen als Holz, kann es bei höheren Temperaturen vorkommen, dass der maximale Wert von $\varnothing 248,5$ mm überschritten wird.
Dies muss der Schiedsrichter tolerieren!

Laufsohlenprüfung Gewindebuchse prüfen



Laufsohlenprüfung

Gewicht prüfen – Vergleichsgewicht

**Gewichtsbereich:
0,85 – 1,15 kg**

Beachte:
SLS Grün bis 1,2 kg

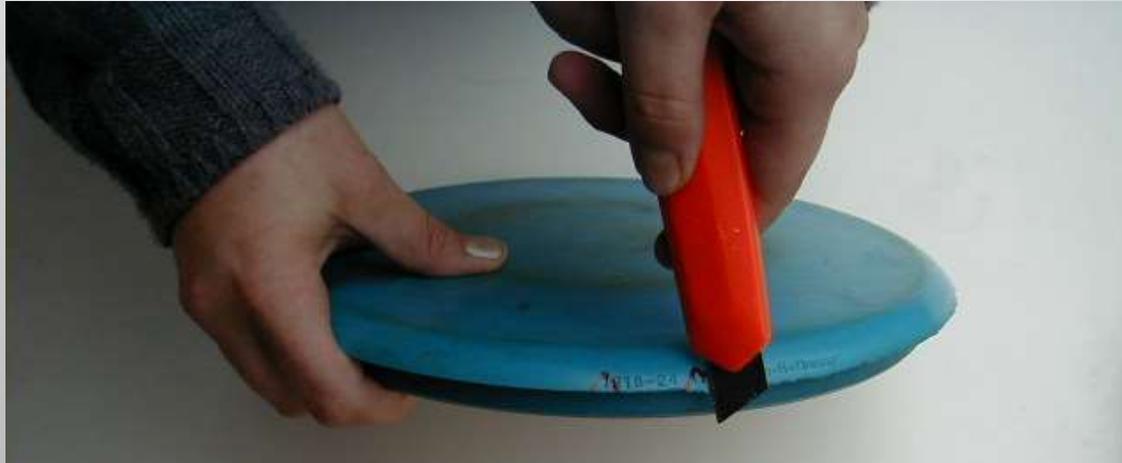


**SLS können die 850 Gramm auch unterschreiten
Im Gebrauchszustand darf sich das Gewicht bis 800g reduzieren,
solange die Abriebsbegrenzung nicht zu Vorschein kommt.**



Laufsohlenprüfung

Entwerten der Laufsohle



Zwei Kerben im Bereich der Reg.-Nr. einschneiden

**Beachte:
Vorher immer Einverständnis des Spielers durch Unterschrift
auf IFI-Einzugs- u. Entwertungsprotokoll einholen**

Stockkörperprüfung

Allgemeinzustand prüfen

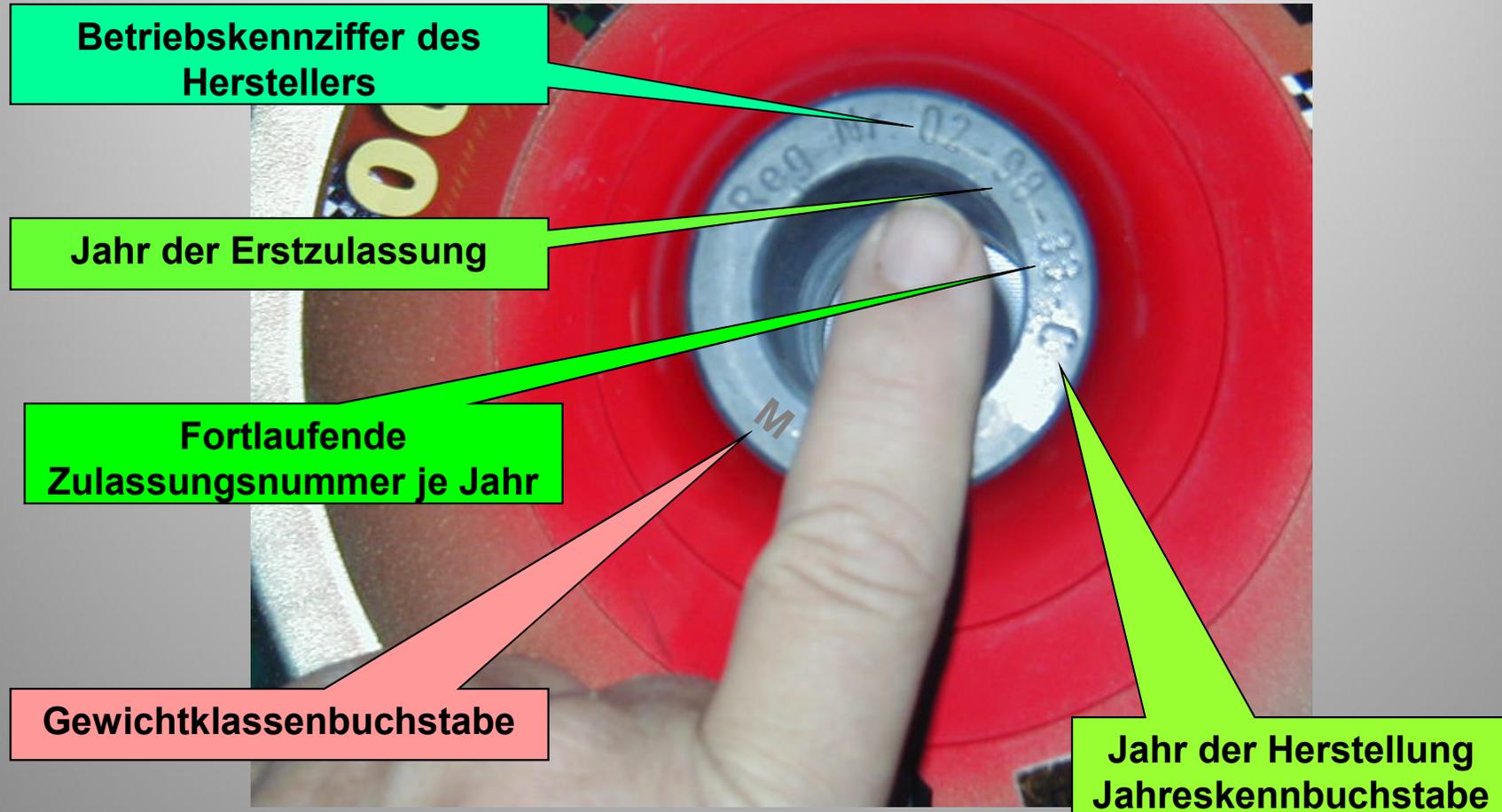
**feste Verbindung der drei Teile Stahlring,
Zwischenplatte und Haube prüfen (Klangprobe)**

Haube auf Beschädigung (z.B. Risse) prüfen

Haube darf nicht nachlackiert worden sein

Stockkörperprüfung

Reg.-Nr. des Stockkörpers prüfen. SGT-Liste



Stockkörperprüfung

Prüfung der Gewichtsklasse anhand GKB

Gewichtsklassenbuchstabe
(Größe mind. 20mm)
Vergleiche mit der Reg.-Nr.

P = 3,50 – 3,53 kg
L = 3,70 – 3,73 kg
M = 3,80 – 3,83 kg
E = 2,73 – 2,78 kg

IFI-Stocksiegel

Stockkörperprüfung

Wiegen mit Vergleichsgewicht



P = 3,50 – 3,53 kg

L = 3,70 – 3,73 kg

M = 3,80 – 383 kg

E = 2,73 – 2,78 kg

Stockkörperprüfung

Reg.-Nummer der ZP prüfen. SGT-Liste



Die Zulassungsnummer der Zwischenplatte ist auf der Dämpfungseinlage angebracht. Diese ist aber nur für Stöcke ab 2001 beginnend mit dem Jahreskennbuchstaben = K zwingend vorgeschrieben.

Stockkörperprüfung

Stockkörperhöhe prüfen

**Lehre Nr. 1
verwenden**



**Höhe muss im
Bereich der
Vertiefung der
Lehre liegen**

**Dünnere Seite der Lehre muss in
die Stielaufnahmebohrung gehen**

Stockkörperprüfung

Stielaufnahmebohrung prüfen

**Lehre Nr. 1
verwenden**



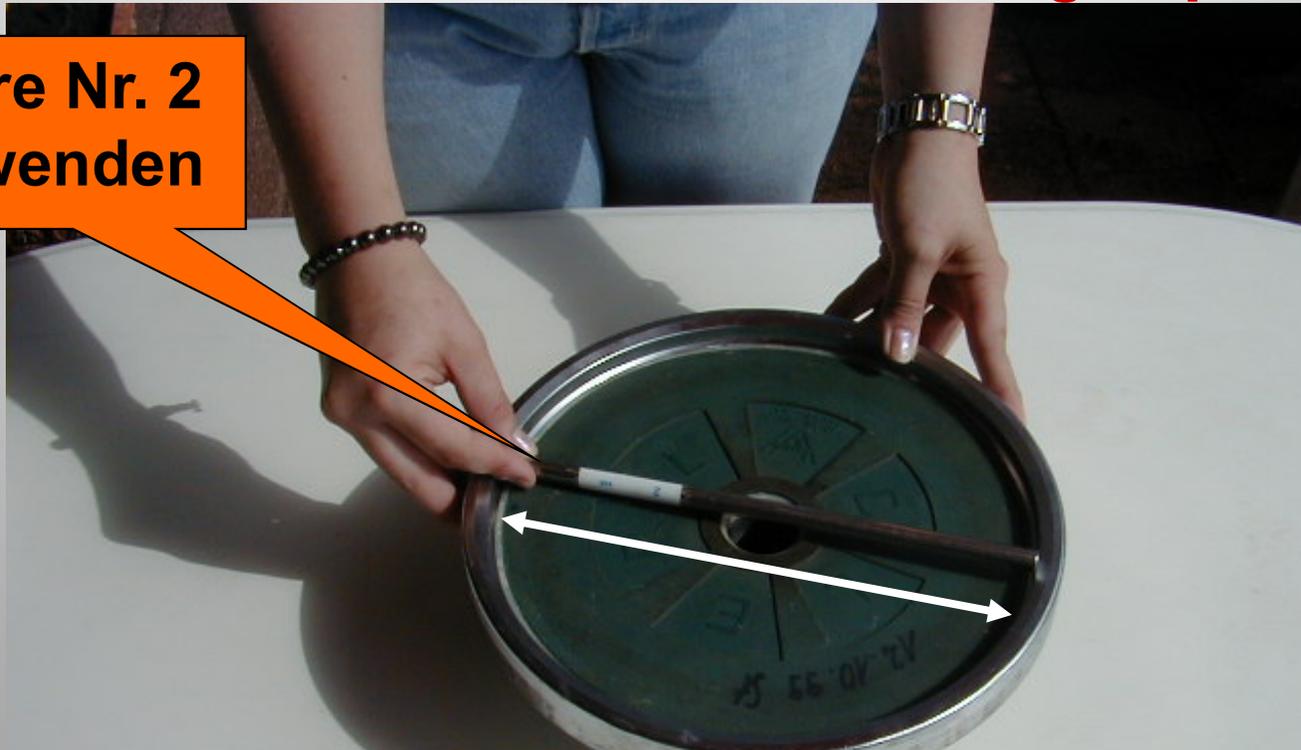
**Breitere Seite der Lehre darf mit ihrem Eigengewicht an keiner Stelle in die Stiel-
aufnahmebohrung des Stockkörpers gehen auch nicht von der Unter-
seite her**

Beachte: Einrasthilfe (Abschrägung) 1- 3 mm bei einigen Stockmarken vorhanden

Stockkörperprüfung

Innendurchmesser des Stahlringes prüfen

**Lehre Nr. 2
verwenden**

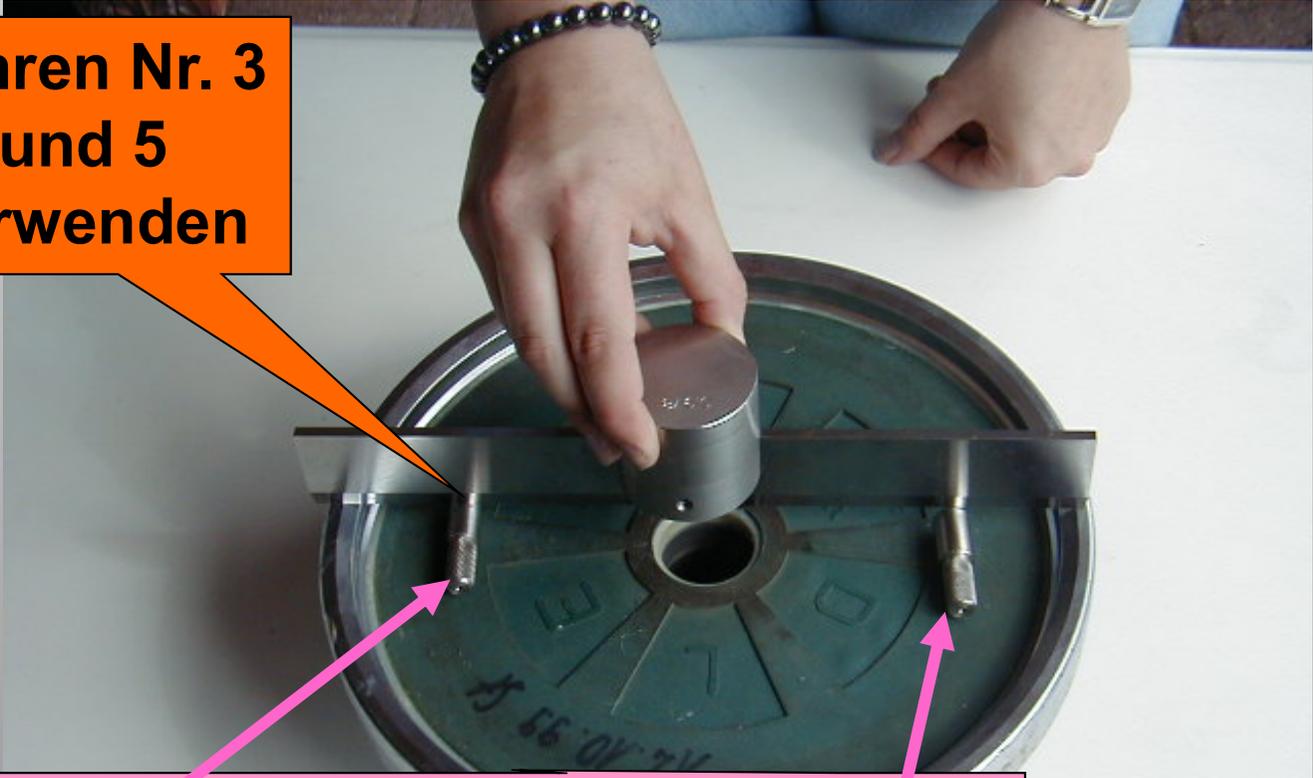


**Geht die Lehre in vollem Umfang in den Stahlring
entspricht der Stockkörper nicht den Vorgaben
Beachte : Falls die Lehre nur an einigen Stellen in den Stahlring fällt,
darf der Stockkörper nicht verworfen werden.**

Stockkörperprüfung

Einlasstiefe prüfen

Lehren Nr. 3
und 5
verwenden



Die dünnere Lehre Nr. 3 muss zwischen Stockkörper und Lehre Nr. 5 gehen, die dickere Lehre Nr. 3 darf nicht hineingehen

Stockkörperprüfung

Abschrägung des Stahlringes prüfen



Stockkörperprüfung

Entwerten des Stockkörpers

IFI-Stocksiegel
entfernen und
Sackloch (nicht
durchbohren) *neben*
der Vertiefung für das
Siegel bohren



Beachte:
Vorher immer Einverständnis des Spielers durch Unterschrift
auf IFI-Einzugs- u. Entwertungsprotokoll einholen

Stielprüfung

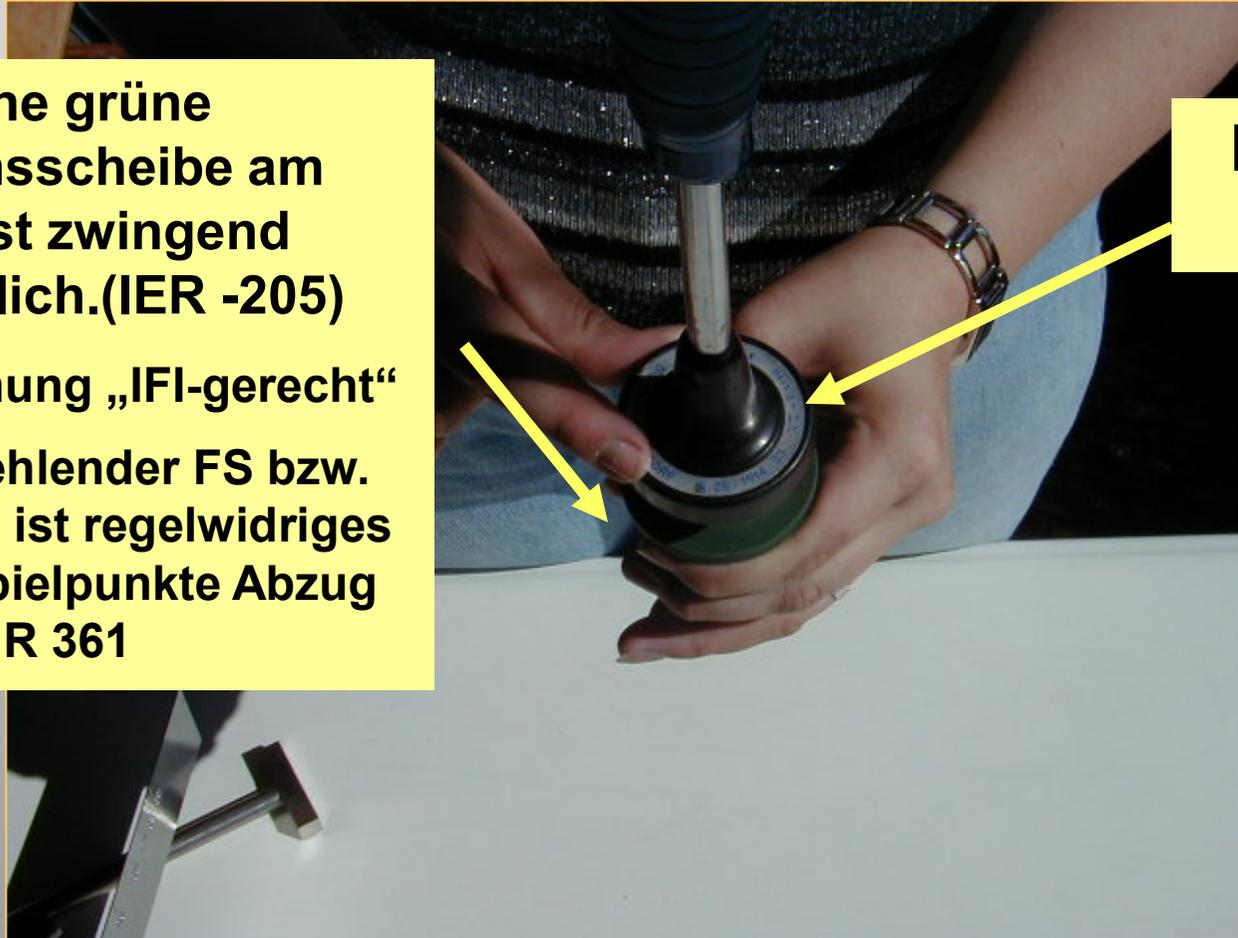
Reg.-Nr. prüfen. SGT-Liste

**Eine grüne
Friktionsscheibe am
Stiel ist zwingend
erforderlich.(IER -205)**

Kennzeichnung „IFI-gerecht“

**Stiel mit fehlender FS bzw.
falscher FS ist regelwidriges
SGT = 2 Spielpunkte Abzug
R 361**

**IFI.Reg-
Nr.**



Stielprüfung Buchsenlänge prüfen

Lehre Nr. 7
verwenden



Buchsenende muss sich innerhalb der Einkerbung befinden
Beachte: Messung mit grüner Friktionsscheibe

Stielprüfung

Buchsendurchmesser prüfen

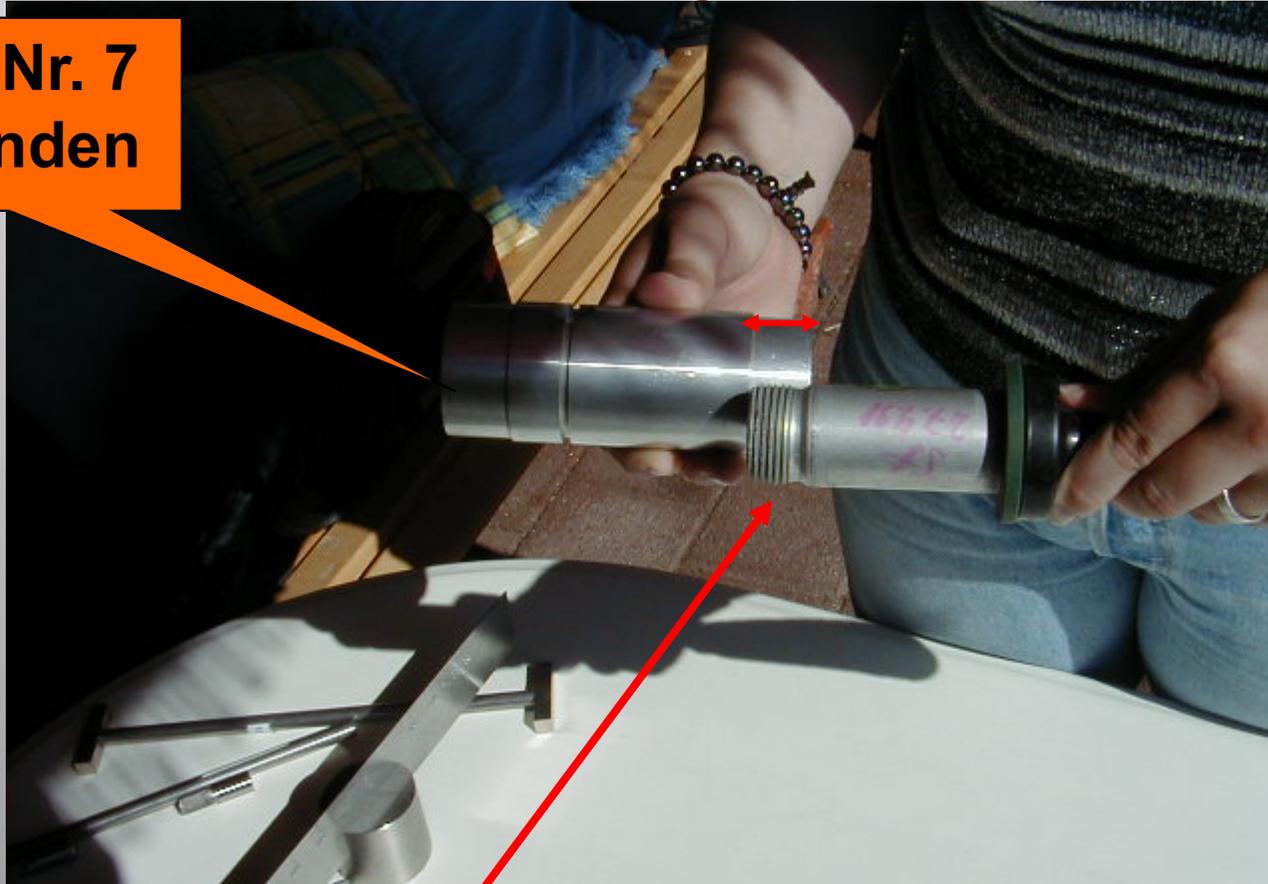
Lehre Nr. 7
verwenden



Lehre darf nur über das Gewinde, aber nicht
über die Buchse gehen

Stielprüfung Gewindelänge prüfen

Lehre Nr. 7
verwenden

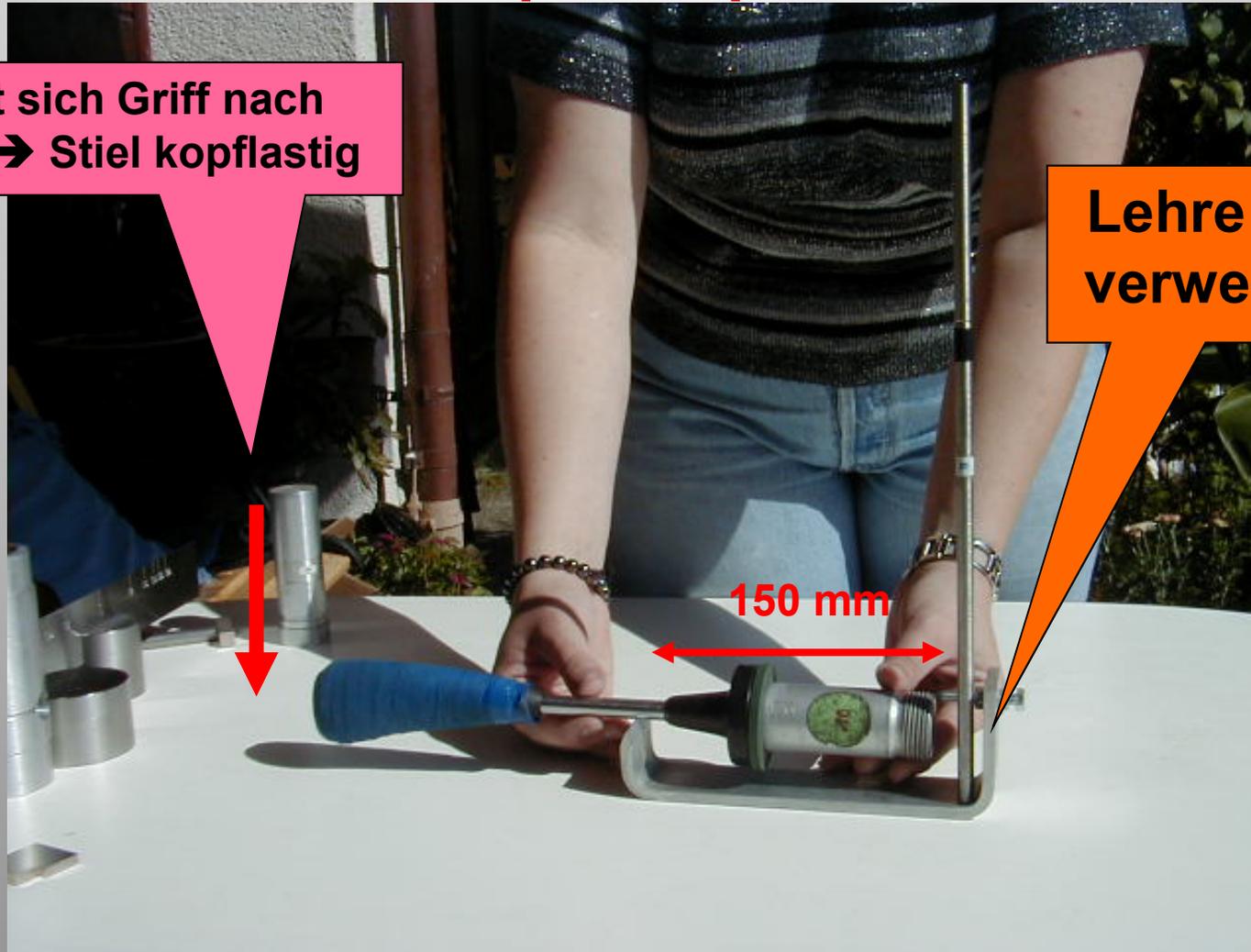


Gewinde darf nicht länger als die Einkerbung der Lehre sein

Stielprüfung Schwerpunkt prüfen

Neigt sich Griff nach unten → Stiel kopflastig

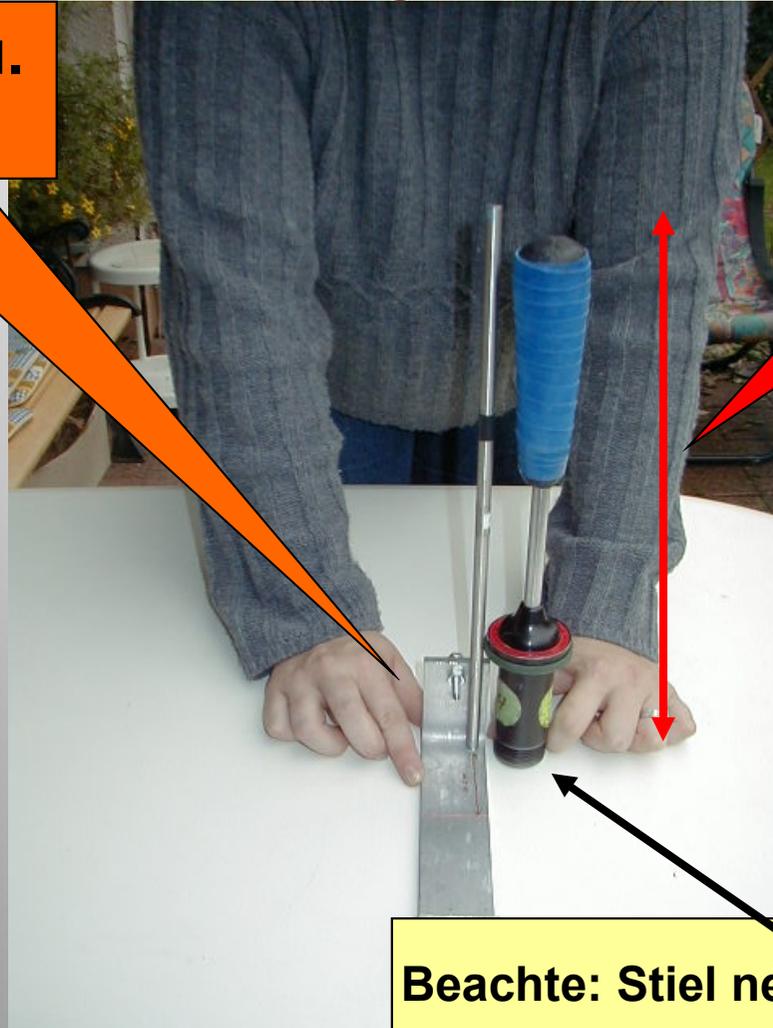
Lehre Nr. 8 verwenden



Stielprüfung

Stiellänge prüfen

Lehren Nr. 8 u.
9 verwenden

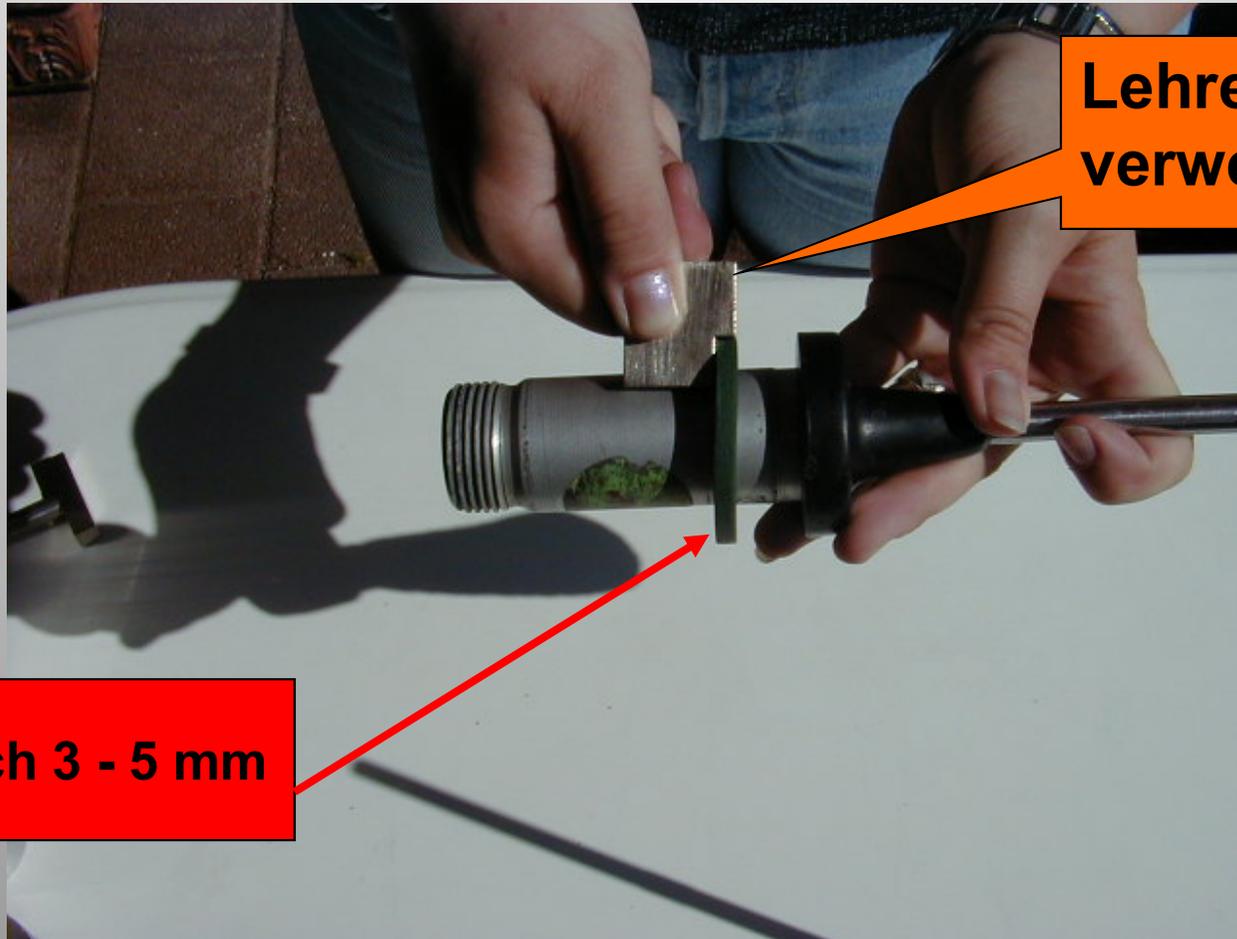


Länge:
234 – 340 mm

Beachte: Stiel neben der Lehre abstellen

Stielprüfung

Dicke der Friktionsscheibe prüfen



**Lehre Nr. 10
verwenden**

Bereich 3 - 5 mm

Stielprüfung

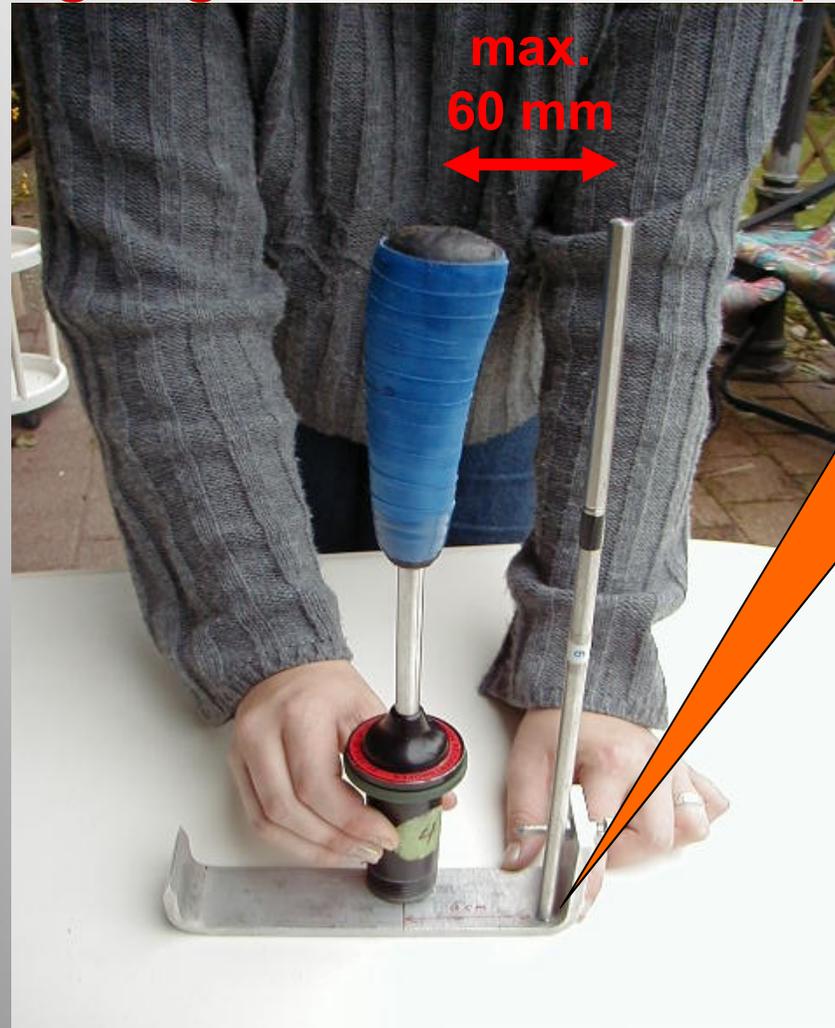
Wiegen mit Vergleichsgewicht



**Gewicht:
270 - 430 Gramm**

Stielprüfung

Biegung der Mittelachse prüfen



Lehren Nr. 8 u.
9 verwenden

Stielprüfung

Entwerten des Stieles



**2 Sacklöcher
kurz über der
Friktionsscheibe
bohren**

**Stahlstabstiele bei Entwertung
wegen evtl. möglicher Reparatur
besser an IFI-Prüfstelle einsenden**

**Beachte:
Vorher immer Einverständnis des Spielers durch Unterschrift
auf IFI-Einzugs- u. Entwertungsprotokoll einholen**